

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	35 (1962)
Heft:	4
Rubrik:	Personalmutation beim Oberkriegskommissariat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich hoffe, mit diesen Ausführungen den Verantwortlichen, vor allem Fourier und Küchenchef, einige Hinweise zur engen Zusammenarbeit zu geben, die sich sicher zum Wohl der Truppe auswirken wird. Falls diese Zeilen weitere Kreise erfassen noch eine Bitte an die Inspektoren: Prüfen Sie anlässlich einer Inspektion die Küchenleute nicht nur auf das Zerlegen des Verschlusses, Verhalten im A-Krieg und Stellungsbezug mit den automatischen Waffen, sondern auch auf das fachtechnische Können. Die Küchenmannschaft wird mit Stolz zeigen, was sie im improvisierten Einsatz mit den Kochkisten oder an primitiven Feldeinrichtungen leisten kann und im Ernstfall dort auch leisten wird.



Oberkriegskommissariat

STOCKI – tischfertiges Kartoffelpulver

Es wird dem OKK aus Restbeständen ein tischfertiges Kartoffelpulver zu einem stark reduzierten Preis offeriert und zwar

Kanister zu 17 kg = 200 Militärportionen à Fr. 52.80 pro Kanister,

so dass die Portion von 85 g die Truppe auf ca. 26 Rappen zu stehen kommt.

Das offerierte Produkt kann als sehr gut bezeichnet werden. Für die Militärküche eignet es sich vor allem im Feldverhältnis, da die einfache Zubereitung außerordentlich viel Arbeit und Zeit erspart. Kartoffelstock besitzt einen sehr hohen und raschen Sättigungswert; 85 g *Stocki* enthalten ca. 298 Kalorien.

Ich empfehle der Truppe, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Zum Konsum könnten folgende Quantitäten in Frage kommen:

- a) in RS – pro Mann 510 g Kartoffelpulver. Dies würde während der Verlegung 6 mal *Stocki* à 85 g ergeben, was ohne weiteres verantwortet werden kann.
- b) in WK – pro Mann 170 g Kartoffelpulver, was 2 mal *Stocki* à 85 g pro WK ergeben würde.

Die Zubereitung hat genau nach den Kochanweisungen zu erfolgen, die auf jedem Gebinde angebracht sind.

Bestellungen sind an das OKK zu richten unter der Angabe, zu welchem Zeitpunkt und auf welche Bahnstation die Lieferung zu erfolgen hat.

Oberkriegskommissariat

Bern, den 2. Februar 1962

*Der Oberkriegskommissär
Oberstbrigadier Juilland*

Personalmutation beim Oberkriegskommissariat

Ich bringe Ihnen zur Kenntnis, dass das Eidgenössische Militärdepartement Oberstlt. Ogg *Fritz*, bisher fachtechnischer Mitarbeiter der 2. Sektion mit Amtsantritt am 1. 3. 62 zum Sektionschef II gewählt hat. Er übernimmt die Leitung der 2. Sektion: Verpflegungs- und Magazinwesen.

Bern, den 13. März 1962

*Der Oberkriegskommissär
Oberstbrigadier Juilland*

Zentralvorstände, Sektionen und Redaktion gratulieren Herrn Oberstlt. Ogg zu seiner Wahl.